Marke 4.0

Wie Unternehmen zu digitalen Markenchampions werden

von

Prof. Dr. Franz-Rudolf Esch

Inhaltsverzeichnis

Für wen ist das Buch? Vorwort: Schöne neue Welt			
Kapite	l I.	Eine kleine Reise mit der Zeitmaschine	3
Kapite	l II.	Dataismus als neue Religion - Digitalisierung	
		als Hebel	13
Kapite	l III.	Datenmacht für Unternehmen	19
Kapite	l IV.	Kunden an die Macht?	23
Kapitel V. Die Marke ist tot: Lang lebe die Marke! Kapitel VI. Survival of the Fittest 1. Anpassen oder sterben 2. Die Erfolgsformel: Wandel + Haltung = Top-		25 31 31	
3.	Perform Was tur	nance n? Eine Agenda für Ihren Markenerfolg	35 47
Teil B:	Der W	Veg zur Marke 4.0: zehn Erfolgsfaktoren managen	51
Kapite 1. 2.	Mit der Mission uns an Untern Vision: an? Marker	Orientierung bieten: Wandel braucht Haltung m Haltungs- und Strategiehaus starten n oder Purpose: Warum gibt es uns? Was treibt ? ehmensgrundsätze: Wofür stehen wir ein? Welchen Zielhafen strebe ich in 10 bis 15 Jahren nwerte und Markenpositionierung schärfen: Wer ? Und warum sollen die Kunden meine Marke	51 53 53 57 59 62
1. 2. 3. 4. 5.	Mit der Mission uns an' Untern Vision: an? Marker bin ich' wählen	Orientierung bieten: Wandel braucht Haltung m Haltungs- und Strategiehaus starten n oder Purpose: Warum gibt es uns? Was treibt ? ehmensgrundsätze: Wofür stehen wir ein? Welchen Zielhafen strebe ich in 10 bis 15 Jahren nwerte und Markenpositionierung schärfen: Wer ? Und warum sollen die Kunden meine Marke ? Neue Geschäftsmodelle entwickeln	53 53 57 59 62
1. 2. 3. 4. 5. Kapite 1.	Mit der Mission uns an' Untern Vision: an? Marker bin ich' wählen VIII. Neues I gewinn Scheuk	Orientierung bieten: Wandel braucht Haltung m Haltungs- und Strategiehaus starten n oder Purpose: Warum gibt es uns? Was treibt ? ehmensgrundsätze: Wofür stehen wir ein? Welchen Zielhafen strebe ich in 10 bis 15 Jahren mwerte und Markenpositionierung schärfen: Wer ? Und warum sollen die Kunden meine Marke ? Neue Geschäftsmodelle entwickeln Denken, um das Neue zu denken: Novizen nen! stappen auf: vom Marktversteher zum Kunden-	53 53 57 59 62 65 79
1. 2. 3. 4. 5. Kapite 1.	Mit der Mission uns an' Untern Vision: an? Marker bin ich' wählen VIII. Neues I gewinn Scheuk versteh	Orientierung bieten: Wandel braucht Haltung m Haltungs- und Strategiehaus starten n oder Purpose: Warum gibt es uns? Was treibt ? ehmensgrundsätze: Wofür stehen wir ein? Welchen Zielhafen strebe ich in 10 bis 15 Jahren mwerte und Markenpositionierung schärfen: Wer ? Und warum sollen die Kunden meine Marke ? Neue Geschäftsmodelle entwickeln Denken, um das Neue zu denken: Novizen nen! stappen auf: vom Marktversteher zum Kunden-	53 53 57 59 62 65 79

XII Inhaltsverzeichnis

5. "Mehr v	vom Gleichen" durch "Mehr vom Anderen"		
ersetzei	n	89	
	r Kreativität	90	
	eites Betriebssystem mit neuer Positionierung		
_	eine neue Marke	92	
	Sie in Ökosystemen, nicht in Produkten	94	
	nbedürfnisse richtig einschätzen idieren und Konzepte entwickeln: den Business	97	
	Canvas nutzen	102	
Kapitel IX.	Mitarbeiter mitnehmen und sinnstiftend wirken	109	
Kapitel X.	Den Funnel neu denken: Barrieren abbauen		
	und Chancen nutzen	125	
Kapitel XI.	Signale setzen: aus der Flut herausstechen	136	
Kapitel XII.	Content ist King: Content aus der Marke und Content für die Marke	156	
Kapitel XIII.	Seamless Experience sicherstellen: die Spur zur Marke legen	165	
Kapitel XIV.	Mundpropaganda fördern: Markenbotschafter schaffen	192	
Kapitel XV.	Zum Magnet für Kunden werden: dauerhaft Bindung schaffen	200	
Kapitel XVI.	Kundenengagement für Marken fördern und Kunden integrieren	212	
Teil C: Die Zu	ıkunft: Digitalisierung ist wie Strom	219	
Kapitel XVII.	Digitalisierung als Mittel, nicht als Zweck	221	
Kapitel XVIII.	Die wichtigen Fragen bleiben die gleichen	231	
Kapitel XIX.	Bleibt alles anders?	235	
Dank		237	
Abbildungsquellenverzeichnis			
Literaturverzeichnis			
Stichwortverzeichnis			